

## Highlights LeasPro® Refi-Portal

### **Konditionshinterlegung online**

Jede Bank hinterlegt die taggenauen und individuellen Konditionen für jede Leasinggesellschaft in vielfältigen Strukturierungsebenen ab. Die Leasinggesellschaft ruft alle Konditionen auf Knopfdruck ab und hat so ohne lästiges Nachfragen alle aktuellen Konditionen für die Kalkulation zur Verfügung.

### **Antragserfassung mit Credit Check**

Die Erfassung einer Refi-Anfrage kann im Refi-Portal online erfolgen oder die Daten werden über eine Standardschnittstelle aus einem Vorsystem eingelesen. Der Aufbau der Refi-Anfrage richtet sich nach den Erfordernissen der refinanzierenden Banken und enthält somit die notwendigen Daten, um die Refi-Anfrage möglichst schnell und unproblematisch zu bearbeiten. Die refinanzierenden Banken sehen die Anfrage in ihrem Portal und können sie über eine Schnittstelle auslesen und ohne weitere Eingabe in ihrem Genehmigungsprogramm verwenden. Die Leasinggesellschaft hat im Portal die Einsicht in den aktuellen Status der Refi-Anfragen. Aus Sicht der Bank werden die Anfragen statistisch über alle Leasinggesellschaften bewertet, um die erforderlichen Aussagen (Ablehnungsquote, Auflagenquote, Umsatz, etc.) zu berechnen. Die Leasinggesellschaften erhalten Statistiken für die Quoten ihrer Refibanken. Dazu berechnet das Portal, wie lange der Genehmigungsprozess jeweils gedauert hat. Durch die Anbindung des Moduls Credit Check werden die Daten der Refi-Anfrage für beide Parteien qualitativ aufbereitet. Das Einholen sämtlicher Auskünfte wird im Refi-Portal ohne weitere Eingabe von Daten voll unterstützt. Die Kosten hierfür werden transparent berechnet und als Projektkosten zur Verfügung gestellt. So wird die komplette Antragsverwaltung und Refi-Anfrage zu eine Win-Win Strategie für beide Seiten.

### **Berechnung der Finanzierungsanfragen.**

Für Leasinggesellschaften besteht die Möglichkeit, die genehmigten Refi-Anfragen zu Finanzierungen nach den Regeln der jeweiligen Bank zu berechnen und diese Berechnungen zu speichern. Dies führt zu einer Optimierung der Finanzierung, insbesondere bei Paketbildung.

### **Anonymisierung.**

Daten, die über das Portal erfasst werden, können ab bestimmten Stufen im Geschäftsprozess anonymisiert werden. Dazu erhält jeder Refi-Antrag einen codierten Schlüssel, der bei den Teilnehmern in deren Verwaltungssystemen hinterlegt wird. Im Refi-Portal werden die Daten dann nur noch mit diesem Schlüssel versehen und die Zuweisung zu dem tatsächlichen Kunden, Objekt, Vertrag oder Finanzierung kann nur der Schlüsselinhaber vollziehen. Damit können die Daten für spätere Verarbeitungen und Risikozwecke im Refi-Portal verbleiben und werden durch Eingabe des Schlüssels wieder zu lebendigen Daten.

### **DTAUS-Upload**

Zur Überprüfung der Einzüge können die Leasinggesellschaften die DTAUS-Dateien, die monatlich für den Lastschriftzug anfallen in einfacher Form und gesichert hochladen und den Refibanken zur Analyse zur Verfügung stellen.

### **Kommunikation und Datenaustausch**

Innerhalb des Refi-Portals können die beteiligten Teilnehmer in einem Forum miteinander kommunizieren. Die Nachrichten können zum Schutz aller verschlüsselt werden. So können Informationen oder Daten, zum Beispiel Einreichung der DTAUS-Dateien, ausgetauscht werden.

### **Erfassung der Zahlungsnachweise**

Bei Verwendung von Mitteln aus den Vorfinanzierungskonten können Leasinggesellschaften Zahlungsnachweise online erfassen und ihrer Mitteilungspflicht damit nachkommen. Den refinanzierenden Banken stehen diese Informationen zur weiteren Verarbeitung dann via Schnittstelle zur Verfügung.

### **Integration mit LeasPro<sup>®</sup> Rating**

Auch im Refi-Portal kann das Modul Rating integriert werden, um bestimmte Geschäftsbereiche automatisiert zu genehmigen. Insbesondere im Kleinobjektgeschäft kann die Freigabe von Refinanzierungslinien an ein Rating des Kunden geknüpft werden, der dann die Entscheidung automatisch erhält.